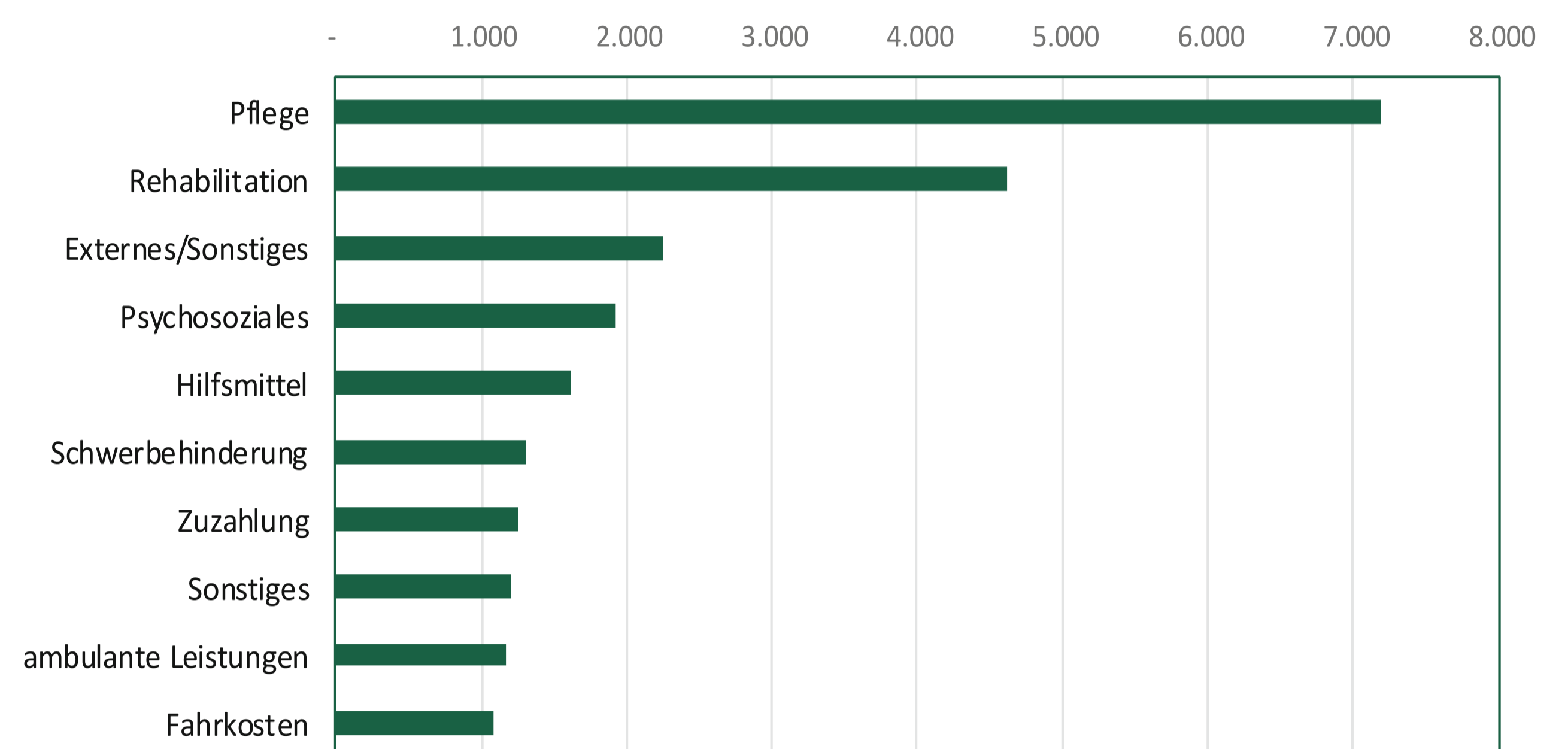


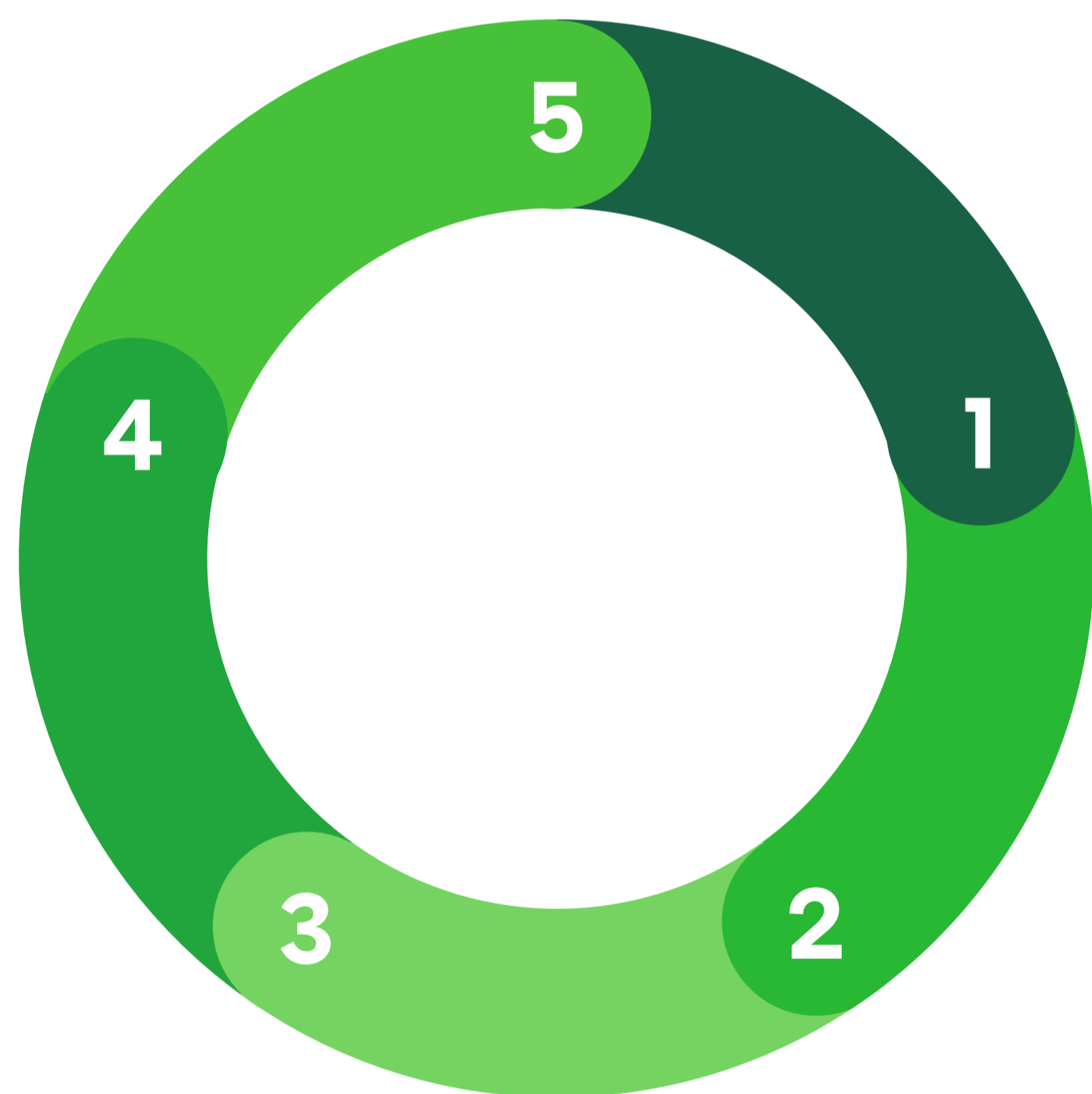
Patientenbegleitung - GKV-Lotsensystem

In Deutschland ist das System der Gesundheitsversorgung stark segmentiert und ausdifferenziert. Zwar existieren vielfältige Versorgungsangebote, jedoch erschwert die unübersichtliche Versorgungslandschaft oftmals einen bedarfsgerechten Zugang. Die verschiedenen Leistungserbringer sind prozessual oft nur lose verbunden und Informationen sind nicht zur richtigen Zeit am richtigen Ort oder bei den richtigen Akteuren verfügbar. In einem solchen System ist eine gute Koordination des Versorgungsablaufs eine wichtige Voraussetzung für eine bedarfsgerechte und qualitativ hochwertige Versorgung.

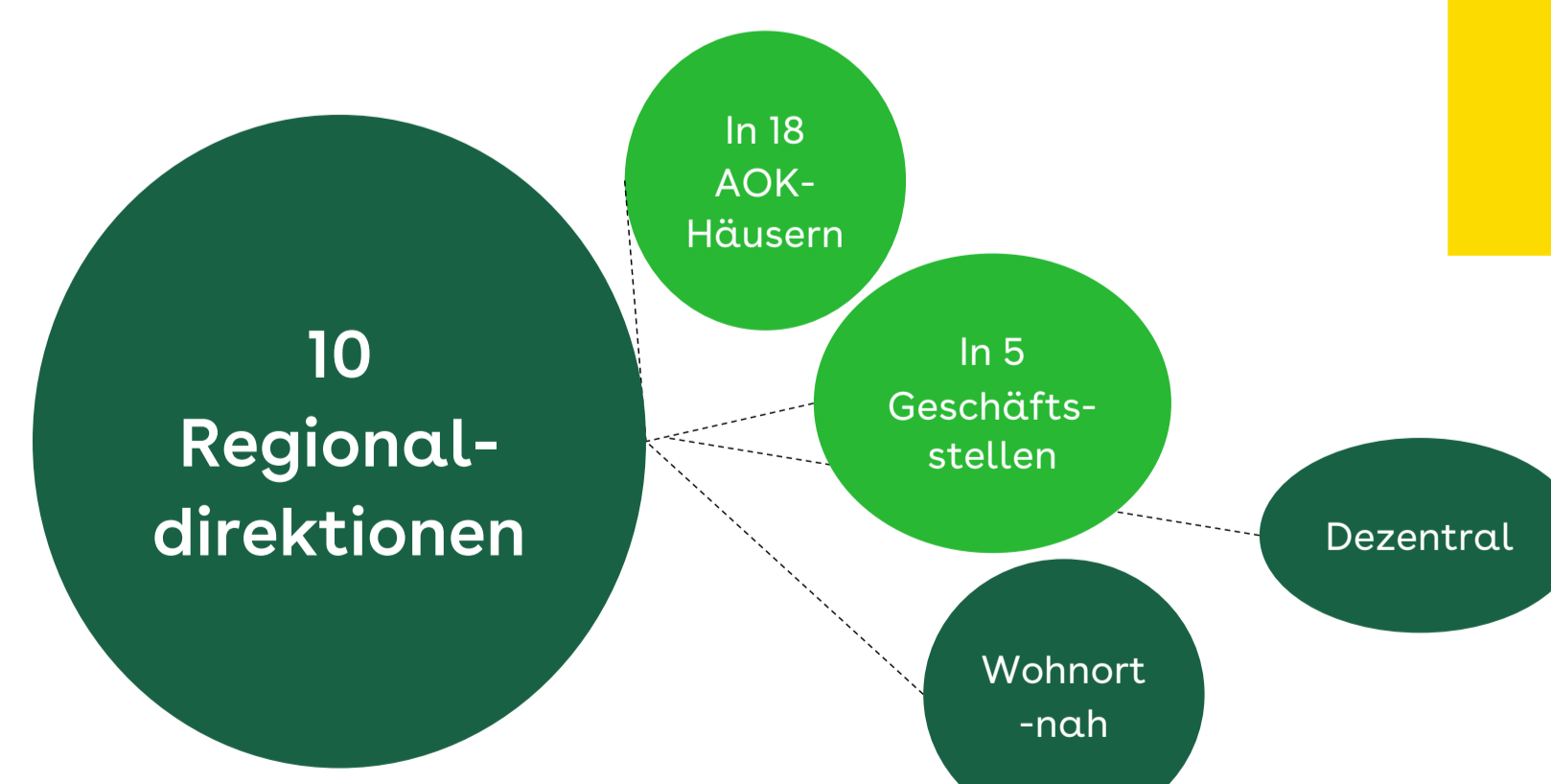
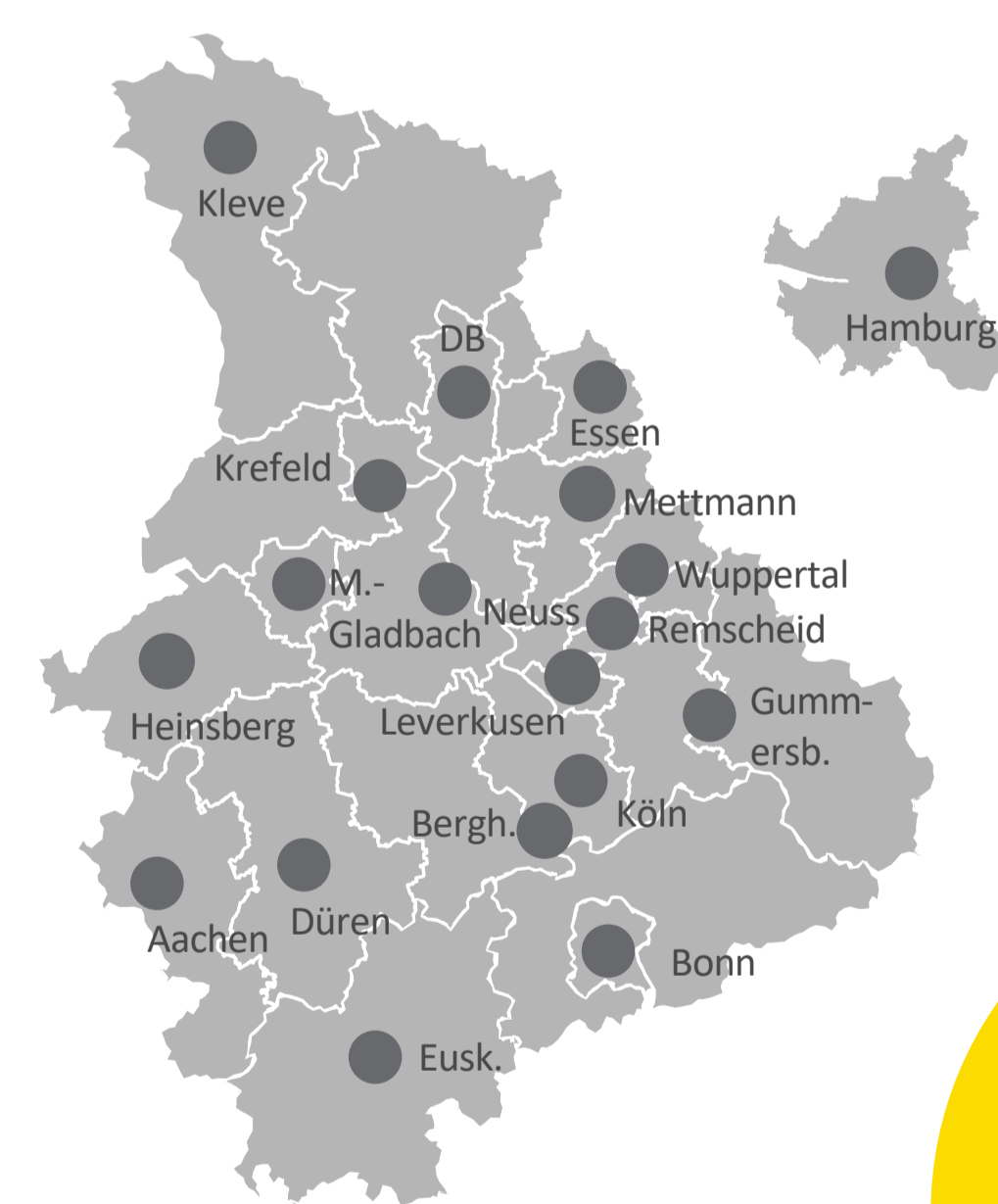
Seit 2018 mehr als 44.000 Beratungskontakte



Die Patientenbegleitung lotst durch die Bürokratie der Gesundheitsversorgung und hilft bei der Umsetzung notwendiger Leistungsansprüche bei schwerer Erkrankung. Sie unterstützt über einen längeren Zeitraum, ist einziger Ansprechpartner im Verhältnis zur AOK. Eine schwere Erkrankung belastet auch die Angehörigen, auch für diese hat die Patientenbegleitung ein offenes Ohr und kümmert sich bei Bedarf um Entlastungsangebote.



- 1 Einen Ansprechpartner**
 - für alle bürokratischen Prozesse der benötigten Versorgungsleistungen
 - der durch den Dschungel des Gesundheitssystems lotst
- 2 Zeit zum Zuhören und Reden,**
 - um den aktuellen Bedarf zu ermitteln
 - um die nächsten Schritte richtig zu verstehen und umzusetzen
- 3 Verständliche Informationen**
 - über die Erkrankung
 - über das gesamte Spektrum verfügbarer Sozialleistungen
- 4 Hilfe beim Kontaktaufbau zu**
 - Pflegediensten, Pflegeheimen
 - Kliniken und Ärzten
 - Hilfsmittellieferanten
 - Selbsthilfegruppen
- 5 Zuspruch, Ermutigung und Unterstützung**
 - zur Inanspruchnahme von Beratungsangeboten
 - bei der Vermittlung von Förderangeboten und Integrationshilfen
 - bei der Koordination, Annahme und Weitergabe von Leistungsanträgen



Weitere Informationen online: